

# Erstattungsantrag

im Rahmen der Luftverkehrssteuer gemäß § 5 LuftVStG –  
durchgeführte Flüge im hoheitlichen Auftrag

---

## I. Antragsteller (Organisation/Behörde)

Name der Behörde/Organisation:

Anschrift:

Telefon / E-Mail:

Ansprechpartner/in:

## II. Angaben zum durchgeführten Flug

Datum des Abflugs:

Abflughafen:

Zielflughafen:

## III. Angaben zu den Fluggästen im hoheitlichen Auftrag

Bitte geben Sie die Namen und Funktionen aller Fluggäste an, für die eine Erstattung beantragt wird:

Nr.	Name des Fluggastes	Funktion / Dienststellung	Grund des hoheitlichen Auftrags
1			
2			
3			
4			

\*Bei Bedarf bitte weitere Zeilen einfügen.\*

## IV. Begründung und Nachweise

Bitte fügen Sie folgende Nachweise dem Antrag bei:

- Kopie des Flugscheins für den durchgeführten Flug
- Offizielle Bestätigung der hoheitlichen Maßnahme / des hoheitlichen Auftrags:
  - Kopie des Dienstausweis in Verbindung mit einer Kopie der Dienstreiseanordnung bzw. einem einschlägigen Aktenvermerk, der den dienstlichen Anlass der Reise dokumentiert, oder
  - Unterzeichnetes Schreiben der Behörde, das die dienstliche Veranlassung des Flugs bestätigt

## V. Bankverbindung für die Erstattung

Kontoinhaber:

IBAN:

BIC:

Kreditinstitut:

## VI. Erklärung des Antragstellers

Hiermit erkläre ich, dass die oben genannten Fluggäste im Rahmen eines hoheitlichen Auftrags gemäß § 5 LuftVStG geflogen sind und die Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht wurden.

Des Weiteren wird mit der Unterschrift die notwendige Zustimmung zur Weitergabe der vorgenannten Daten und entsprechender Nachweise an das zuständige Hauptzollamt unter Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmung erteilt.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift / Dienstsiegel: \_\_\_\_\_

### **Hinweis:**

Wir bitten um Beachtung, dass entsprechende Erstattungsanträge nur bei vollständiger Vorlage aller Nachweise (gemäß Punkt IV, siehe oben) bearbeitet werden können.